



## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1            Verpflichtung eines Ortsratsmitgliedes nach § 33 Abs. 2 KSVG
- 2            Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Obersalbach-Kurhof vom 14.08.2019 (öffentlicher Teil)
- 3            Seniorennachmittag
- 4            Zuwendungen an Vereine / Förderung der Kultur- und Kinder-/Jugendarbeit
- 5            Mitteilungen und Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil**

- 6            Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Obersalbach-Kurhof vom 14.08.2019 (nichtöffentlicher Teil)
- 7            Mitteilungen und Verschiedenes

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1            Verpflichtung eines Ortsratsmitgliedes nach § 33 Abs. 2 KSVG**

Der Vorsitzende, Herr Näckel teilt den anwesenden Ortsratsmitgliedern mit, dass sich die Verpflichtung des Ortsratsmitgliedes von Herrn Balzert nach § 33 Abs. 2 KSVG erledigt habe. Er sagt, dass er gestern von Herrn Balzert eine E-Mail erhalten habe in der drinstehe, dass er sein Mandat niederlegen werde. Herr Näckel liest die E-Mail den Ratsmitgliedern vor und sagt, dass er sich bei ihm für die bisherige Mitarbeit im Ortsrat bedankt habe.

#### **zu 2            Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Obersalbach-Kurhof vom 14.08.2019 (öffentlicher Teil)**

##### **Einstimmiger Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Obersalbach-Kurhof vom 14.08.2019 (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

#### **zu 3            Seniorennachmittag**

Herr Näckel teilt mit, dass der Seniorennachmittag am 2. Advent, dem 08. Dezember um 15.00 Uhr stattfinden werde. Er stellt das Programm des Seniorennachmittages kurz vor und bespricht die Organisation und den Ablauf mit

den anderen Ortsratsmitgliedern. Weiter sagt der Vorsitzende, dass es besser sei, sich einen Tag vorher, am 07. Dezember um 13.00 Uhr zu treffen, um die Weihnachtssterne einzupacken.

Herr Elberskirchen schlägt vor, beim nächsten Mal statt der Tombola, Bingo oder Dalli Klick mit den Senioren zu spielen. Dies sei auch bei anderen Veranstaltungen gut angekommen.

Herr Näckel informiert, dass letztes Jahr 40 Personen an dem Seniorennachmittag teilgenommen haben.

Herr Elberskirchen macht den Vorschlag, dass man für das nächste Jahr ein Treffen vereinbaren solle, um die Gestaltung des Seniorennachmittags durchzusprechen. Er sagt weiter, dass dies kein Punkt sei, der auf die Tagesordnung gehöre.

#### **zu 4      Zuwendungen an Vereine / Förderung der Kultur- und Kinder-/Jugendarbeit**

Herr Elberskirchen schlägt vor, die Zuwendungen wie im letzten Jahr zu verteilen.

- |                                   |             |
|-----------------------------------|-------------|
| - Kirchenchor                     | 200,00 Euro |
| - Verein für Kultur und Brauchtum | 200,00 Euro |
| - Tennisfreunde                   | 200,00 Euro |

#### **Einstimmiger Beschluss:**

Der Ortsrat Obersalbach-Kurhof beschließt, die Zuwendungen wie folgt zu verteilen:

- |                                   |             |
|-----------------------------------|-------------|
| - Kirchenchor                     | 200,00 Euro |
| - Verein für Kultur und Brauchtum | 200,00 Euro |
| - Tennisfreunde                   | 200,00 Euro |

#### **zu 5      Mitteilungen und Verschiedenes**

##### **zu 5.1      Einwohnerfragestunde**

Herr Zimmer spricht die Situation bezüglich der Einwohnerfragestunde an und teilt mit, dass es daran liege und niemand zur Sitzung komme werde, wenn die Wochenpost erst mittwochs ausgetragen und somit nicht alle Haushalte rechtzeitig über die mittwochs stattfindenden Ortsratssitzungen informiert werden.

Herr Elberskirchen teilt mit, dass die Mitteilungen der Ortsratssitzungen auch über die Saarbrücker Zeitung bekannt gegeben werden.

Herr Zimmer sagt, dass nicht alle Haushalte die Saarbrücker Zeitung erhalten.

Herr Näckel weist darauf hin, dass sich die Einwohnerinnen und Einwohner auch über die Schaukästen darüber informieren können.

## zu 5.2 Breitbandausbau Telekom

Herr Elberskirchen schildert die jetzige Situation des Breitbandausbaues in Obersalbach und berichtet, dass der Breitbandausbau nicht wie bekanntgegeben die Geschwindigkeit von mindestens 50 Mbit/s, sondern nur eine Geschwindigkeit von weit unter 25 Mbit/s im Optimalfall bis 25 Mbit/s betragen werde. Er sagt, dass erst ab 25 Mbit/s von einem Breitbandausbau gesprochen werden könne. Herr Elberskirchen fragt sich, wie so was überhaupt funktionieren solle, wenn nur ein Kupferkabel statt eines Glasfaserkabels bei der Hauseinführung vorhanden sei. Die meisten Anwohner können noch nicht einmal an den Anschluss der Telekom angebunden werden, so Herr Elberskirchen. Weiter sagt er, dass es sich um die kabelgebundenen Anschlüsse handeln werde. Herr Elberskirchen bittet die Verwaltung, sich diesbezüglich mit der Telekom in Verbindung zu setzen und bei der nächsten Ortsratsitzung im Rahmen eines eigenen Tagesordnungspunktes über das Ergebnis der Gespräche zu berichten.

Herr Flöhl teilt mit, dass es speziell für den Breitbandausbau eine Hotline-Nummer geben werde. Diese müsse man anrufen und nicht die Telefonnummer der normalen Hotline, da diese zu dem Breitbandausbau keine Auskunft geben können, so Herr Flöhl.

Die Ortsratsmitglieder diskutieren darüber.